

Protokollauszug

Sitzung des Planungsausschusses vom 20.03.2025

Zu Ö 11 Mitteilungen der Verwaltung

- Ratsvorlage Bebauungspläne - Ausblick 2025/2026:

Frau Steffens hält einen Vortrag.

- Ratsanfrage des Ratsherrn Plum vom 21.01.2015 zum Thema: Wohnraum:

Hierzu wurde vorab eine schriftliche Stellungnahme verteilt, die Frau Steffens erläutert.

Die Mitteilung ist als Anlage zu TOP Ö11 eingestellt.

Ohne Aussprache nimmt der Ausschuss die Mitteilungen zur Kenntnis.

Der Öffentliche Teil der Sitzung endet um 19.34 Uhr.

Anlage 1 TOP 11

PLA 20.03.2025

Ö11 - Mitteilungen der Verwaltung

Stellungnahme der Verwaltung zur Ratsanfrage des Rats Herrn Plum vom 21.01.2025 zum Thema: Wohnraum

Die vorliegende Anfrage zum Thema Wohnraum zielt auf das Jahr 2024. Auf die identische Anfrage aus dem Jahr 2023 zu diesem Thema wurde durch die Verwaltung in der Ratssitzung am 01.03.2023 Auskunft über die rechtskräftigen Bebauungspläne aus dem Jahr 2022 gegeben (Vorlage FB 01/0348/WP18).

Die Bebauungspläne aus dem Jahr 2023 werden in der nachfolgenden Auflistung ebenfalls aufgeführt.

1. Antworten zur Anfrage aus 2025 mit Ergänzungen zu 2023

Frage 1: Wie viele Bebauungspläne wurden im Jahre 2024 rechtskräftig beschlossen?

Stellungnahme:

Im Jahr 2024 konnten 3 Bebauungspläne zur Rechtskraft gebracht werden.

1. BP Nr. 956 - Branderhofer Weg / Am Römerhof -
2. BP Nr. 1009 - Haaren / Stadthäuser -
3. BP Nr. 842 - Gewerbegebiet Oberforstbach Süd -

Im Jahr 2023 konnten 7 Bebauungspläne zur Rechtskraft gebracht werden.

1. BP Nr. 973 - Karl-Kuck-Straße -
2. BP Nr. 990 - Werkstraße / Pascalstraße -
3. BP Nr. 991 - Franzstraße / ehemalige Schule -
4. BP Nr. 992 - Roermonder Straße / Rütcher Straße -
5. BP Nr. 1001 - Sonnenscheinstraße / Dauerkleingartenanlage -
6. BP Nr. 1007 - Roermonder Straße / Henricistraße -
7. I. Änd. BP 998 - Vaalser Straße / Neuenhofer Weg -

Frage 2 und 3: Wie viele dieser Bebauungspläne betrafen die Schaffung von Wohnraum?

In welchem Umfang ermöglichen diese Bebauungspläne die Schaffung von Wohneinheiten?

Stellungnahme:

Folgende Bebauungspläne aus dem Jahr 2024 hatten ganz oder teilweise die Schaffung oder den Erhalt von Wohnraum zum Inhalt:

1. BP Nr. 956 - Branderhofer Weg / Am Römerhof - >> 69 WE
2. BP Nr. 1009 - Haaren Ortsmitte / Stadthäuser - >>40 WE

Summe: 109 Wohneinheiten in 2024

Folgende Bebauungspläne aus dem Jahr 2023 hatten ganz oder teilweise die Schaffung oder den Erhalt von Wohnraum zum Inhalt:

1. BP Nr. 973 - Karl-Kuck-Straße - >>120 WE
2. BP Nr. 991 - Franzstraße / ehem. Schule - >>117 WE
3. BP Nr. 992 - Roermonder Straße / Rütcher Straße - >> 139 WE

Summe: 376 Wohneinheiten in 2023

Frage 4: Wie viele dieser Wohneinheiten aus dem Jahr 2024 können sozial gefördert werden?

Stellungnahme:

Im Jahr 2024 konnte in Summe für voraussichtlich 54 öffentlich geförderte WE Planungsrecht geschaffen werden. Die Anträge sind allerdings noch nicht vollständig bewilligt.

Im Jahr 2023 konnte in Summe für 126 WE öffentlich geförderte WE Planungsrecht geschaffen werden.

Darüber hinaus wird die Schaffung weiterer Wohneinheiten durch die intensive Begleitung von Projekten im unbeplanten Innenbereich (§ 34 BauGB) ermöglicht.

3. Tabellarische Übersicht 2022-2025

Für 2025 Angaben geschätzt

Jahr der Rechtskraft der Bebauungspläne	Anzahl der Wohneinheiten (WE)	Anteil öffentlich geförderter WE	Anteil frei finanzierter WE	Anteil für Studierende
2022	322 WE	142 WE	180 WE	103 WE
2023	376 WE	126 WE	250 WE	0 WE
2024	109 WE	54 WE	55 WE	0 WE
Satzungsbeschl. vorauss. 2025	744 WE	256 WE	488 WE	0 WE